

Familienbande

Von Mimix

Kapitel 44: Monkey D. Ruffy – Der zukünftige König der Piraten

Ich konnte noch den Schrei in meinem Ohr widerhallen hören, als schon die ersten Schritte eilig an Deck rannten. Als ich die Stimme vernahm, wusste ich auch wer... es war Chopper, denn er rief, dem Neuankömmling zu... aber was genau er sagte, konnte ich nicht verstehen. Aber eigentlich war es mir auch herzlich egal... also schloss ich wieder die Augen und wollte weiter schlafen. Doch war mir das vergönnt, denn in genau dem Augenblick in dem ich wieder fast eingeschlafen war, kam jemand ins Zimmer gestürmt... es war Chopper.

Chopper blieb schwer atmend stehen und als er endlich wieder normal Luft bekam, meinte er etwas was mich nun endgültig wach machte... der Kapitän war wieder da! Und das hieß, dass es bald losgehen würde, aber vorher mussten Ducky und ich ihren Kapitän davon überzeugen uns mitzunehmen. Also hievte ich mich aus der Koje und gab Ducky einen halbherzigen Tritt in die Seite... denn die Madam war wieder eingeschlafen. Als antwort grummelte sie etwas in ihren nicht vorhandenen Bart, aber aufstehen tat sie trotzdem nicht... ich wartete noch etwas, dann fragte ich Chopper ob er sie einmal kurz als Trampolin benutzen wollte... was er nach etwas Bedenkzeit auch tat...

Ducky war endlich wach... wir waren beide vollständig bekleidet und folgten Chopper nun in Richtung Kapitän... welcher sich anscheinend in der Kombüse befand. Man hörte schon von weitem die Essensgeräusche, die er beim Essen von sich gab... entweder hat er keine Manieren oder er ist total ausgehungert... ich hoffe keins von beidem...

Nun standen wir also vor der Kombüsentür, Chopper wollte gerade die Tür öffnen, als mir etwas auffiel... Rayleigh und Jimbai saßen auf der Rasenfläche an Deck und Unterhielten sich, dabei tranken sie ein Wasserartiges Getränk... Sake... Rayleigh bemerkte mich zwar aber mehr als eine sehr seltsam aussehende Handbewegung bekam er nicht zustande... daraus ließ sich eins schleifen... erstens, die beiden saßen da nicht erst seid fünf Minuten und zweitens, das war bestimmt nicht ihre erste Flasche...

Da ich Rayleighs seltsame Handbewegung als winken gedeutet hatte winkte ich noch schnell zurück, bevor ich mich entschloss Chopper in die Kombüse zu folgen... denn er

und Ducky waren schon vorgegangen.

Kaum hatte ich zu den beiden aufgeschlossen, musste ich auch schon wieder, leicht geschockt, stehen bleiben... denn man sah vor lauter Tellerstapel, welche von Sanji immer wieder schnell weggetragen wurden, kaum noch etwas von dem Raum...

Chopper hatte sich zu Robin und Nami gesellt, welche auf der Couch an der einen Seite des Raumes saßen... Ducky und ich standen immer noch zwischen Tür und Angel, dabei beobachteten wir wie die Tellerstapel irgendwie nicht kleiner wurden... Die Zeit verstrich und nach circa zwanzig Minuten war der Kapitän anscheinend endlich mit dem Essen fertig... wie viel kann der bitte essen? Kaum war das „Puh!“ von hinter den Tellern verstummt, vernahm ich auch schon einen weiteren Ausruf „Wer seit ihr?“... eine ziemlich grotesk aussehende Person mit Strohhut war hinter den Tellern vorgetreten und sah uns abschätzend an... Ich konnte nur noch mit Mühe und Not das Lachen unterdrücken, denn dieser Kerl sah einfach nur ulkig aus... aber ich konnte mir gerade noch rechtzeitig ins Gedächtnis rufen, dass ich es nicht mit diesem Mensch verscherzen sollte... schließlich wollten wir ja mitgenommen werden und der sah so aus als wäre er ziemlich schnell beleidigt... nach mehrmaligem Durchatmen konnte ich schließlich wieder grammatikalisch richtige Sätze aussprechen.

Als ich ihm mein Anliegen gesagt hatte, also dass wir bis zur Neuen Welt mitfahren wollten, zog er eine ziemlich seltsame Schnute und sah uns ziemlich nachdenklich an... dann fragte er nach dem Warum, diese Frage beantwortete ich ihm natürlich auch... Nach etwas hin und her kam dann der Satz auf den ich gehofft hatte „Ok, ihr dürft mitfahren...“

Wie es sich gehörte bedankten Ducky und ich uns bei ihm... da fiel mir etwas ein... wie war eigentlich sein Name?

Als ich mich mit dieser Frage an ihn wenden wollte, bemerkte ich, dass er schon längst, zusammen mit Lysop und Chopper, die Kombüse verlassen hatte... ich konnte ihr Gelächter bis hier her hören, sie spielten anscheinend Fangen... Moment... drei, mehr oder weniger erwachsene Männer spielen Fangen?

Nami bemerkte meinen leicht verwirrten Blick als erstes und klärte mich auch gleich darüber auf, dass auf diesem Schiff eigentlich nur Personen waren die einen kleinen oder großen, beziehungsweise gigantischen, Dachschaden hatten...

So Schritt der Tag voran, ich kam nicht dazu den Kapitän nach seinem Namen zufragen, also verschob ich es auf irgendwann wann ich Zeit und Lust hatte... Ducky wurde von Chopper und Lysop zum mitspielen animiert... ich versteckte mich vor Brook... der Kerl ist schon ein bisschen gruselig und landete schließlich bei Nami und Robin im Aquariumraum, dort erfuhr ich auch, dass wir in drei Tagen aufbrechen wollten... vorher wollten sie aber noch jemanden namens Hacchan aufsuchen und dann noch Rayleigh.

Am Abend, als wir alle zusammen in der Kombüse saßen und aßen, packte ich die Gelegenheit beim Schopf und fragte den Kapitän nach seinem Namen. Als ich die Frage, leicht verlegen, raus gebracht hatte, starrten mich irgendwie alle etwas seltsam an... außer Ducky natürlich, die wusste den Namen schließlich selbst nicht... Als der Kapitän dann breit anfing zu grinsen, lockerte sich die Stimmung wieder... er sprang auf seinen Stuhl und stand dann da, mit einer Hand auf seinem Strohhut und

grinste mich an „Mein Name ist Monkey D. Ruffy und ich bin der zukünftige König der Piraten!“ ich nickte verstehend... Monkey D. Ruffy also... Moment, Monkey D.? Er hieß Monkey D. Ruffy... aber wie kann das sein?

Man musste nicht besonders intelligent sein um zu bemerken, dass ich mit meinen Gedanken sehr weit weg war... ich bemerkte erst das Ruffy mich etwas gefragt hatte, als mir Ducky eine Kopfnuss gab und so in die Wirklichkeit zurück kehrte... leicht verwirrt sah ich mich um und blickte nur in leicht verwunderte Gesichter... „Was?“ fragte ich ebenso verwirrt... Also stellte Ruffy seine Frage, nach meinem Namen erneut... doch noch bevor ich antworten oder überhaupt über die Antwort nachdenken konnte, wurden wir auf einen Tumult auf der Mangrove, an der das Schiff ankerte, aufmerksam....

Wir hörten wie Befehle gebrüllt wurden, wie Personen Stellung bezogen, wie Gewehre geladen und Schwerter gezogen wurden... letztendlich konnte man das da draußen mit einem kurzen Satz beschreiben, der alles sagte... Die Marine bezog Stellung!